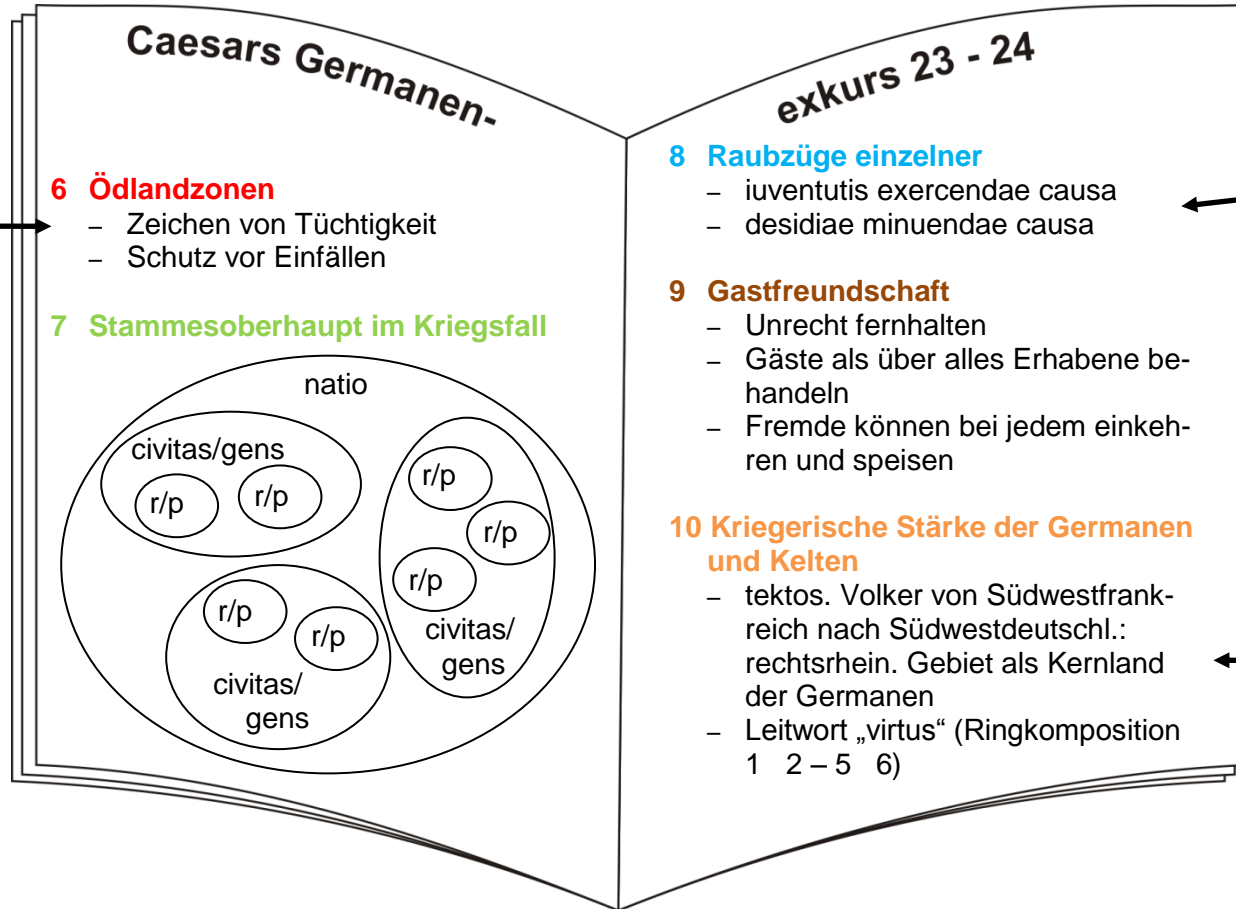


=>

=>

Römische Devise: Divide et impera!
Verwaltungsaufgaben werden delegiert



Afghanische warlords:

- illegale Steuern
- töten Tiere der Bauern
- schmuggeln Waffen und Opium

Wanderung der tektosagischen Völker:

Südwestdeutschland / tektosagische Völker

↙

Südwestfrankreich

Waren die Germanen „edle Wilde“?

- | | |
|---|-----------------------------|
| Eigenschaften der Germanen | Eigenschaften der Afrikaner |
| - Fähigkeit zu sexueller Enthaltsamkeit | - mit wenig zufrieden |
| - Gastfreundschaft | - begehen kein Unrecht |
| - kriegerische Stärke | |

=> Caesar und Demanet betonen zwar die Primitivität der beschriebenen Völker, bewundern aber ihre (angebliche) moralische Unverdorbenheit. Dies dient auch Caesar zur Selbstkritik (24,5)

Ist der Rhein eine „natürliche Grenze“?

- | | |
|---|--|
| Pro | Contra |
| - große Mehrheit der Germanen wohnt rechts und große Mehrheit der Kelten links des Rheins | - Schon zu Caesars Zeit wohnten Germanenstämme auf beiden Seiten des Rheins. |
| - germ. Sugambres betrachten selbst den Rhein als Grenze | - Woran kann man eine natürliche Grenze erkennen (Haller)? |
- => Ein Fluss kann aufgrund der Gewohnheit oder bestimmter Absichten Grenze als Grenze gelten, aber nicht aufgrund der Natur.